



## Aktivitäten zur „Aktion Saubere Hände“ im LKH Weststeiermark / Standort Deutschlandsberg 2017

Ziel der „Aktion Saubere Hände“ ist eine Verbesserung der Händehygiene, vor allem der Händedesinfektion, im Gesundheitswesen.

Die Händedesinfektion ist eine sehr effektive Maßnahme um die Übertragung von Krankheitserregern zu verhindern und die Zahl der Krankenhausinfektionen zu reduzieren.



Um auch zukünftig die PatientInnen- und MitarbeiterInnensicherheit hoch zu halten, ist es notwendig, nachhaltig an der Verbesserung der Compliance der Händedesinfektion zu arbeiten und die „Aktion Saubere Hände“ im Routinearbeitsprozess weiter zu etablieren!

Die Lenkungsgruppe unter der Führung von HFK Helga Knappitsch legte auch für 2017 im Zuge regelmäßiger Sitzungen den Aktionsplan fest.

Schwerpunkte waren:

### „Aktionstag der anderen Art“

Das LKH Weststeiermark / Standort Deutschlandsberg (DEU) veranstaltete heuer am 09. Mai 2017 erstmalig einen etwas ANDEREN „Tag der Händehygiene“.

Die Mitglieder der Lenkungsgruppe der „Aktion Saubere Hände“ am Standort DEU haben allen Stationen und Bereichen einen Kurzbesuch abgestattet und eine Kleinigkeit mitgebracht (Didaktobox, Info-Materialien, Überraschungen, ...)!

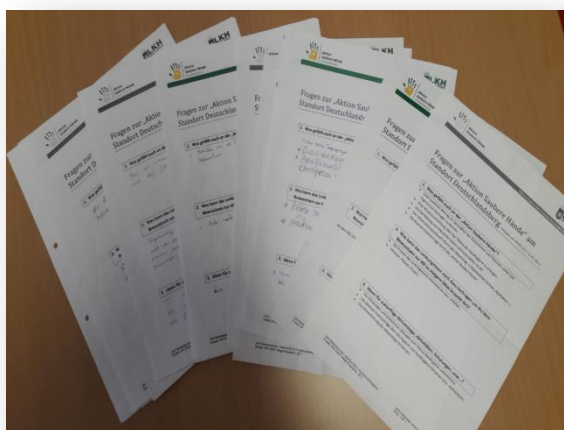


Bereits im Vorfeld wurden die MitarbeiterInnen ersucht, ihre Erfahrungen bei den angebotenen Aktivitäten und Maßnahmen, in der Umsetzung sowie ihre Wünsche betreffend der „Aktion Saubere Hände“ vor Ort im Team oder einzeln zu erheben.

Dazu wurden sie aufgefordert, sich mit den drei folgenden Fragen auseinanderzusetzen und Vorschläge, Anregungen, Feedbacks, etc... auf dem ausgesandten Fragebogen festzuhalten.

- Was gefällt Euch an der „Aktion Saubere Hände“?
- Was kann das Lenkungsteam noch dazu beitragen um Ihr/Dein Bewusstsein zur Händedesinfektion zu steigern (Was braucht ihr)?
- Ideen für zukünftige Aktionstage, Aktivitäten, Schulungen, usw....??

Am Tag der Händehygiene konnten diese Fragebögen dann an das Lenkungsteam weitergegeben und in eine speziell mitgebrachte Box eingeworfen werden!



Durchwegs positives Feedback bestätigt die Wichtigkeit der Aktion und der Wunsch nach einer Fortführung der gesetzten Maßnahmen und Aktivitäten zeigte sich sowohl verbal als auch in den Antworten auf den Fragebögen.



In vier Bereichen wurden **Compliancebeobachtungen** abgehalten, somit konnten die restlichen ausständigen bettenführenden Stationen ebenfalls in die routinemäßigen Beobachtungen integriert werden.

Die Erfassung des jährlichen Händedesinfektionsmittelverbrauchs, die Weitergabe der Daten an das NRZ-Berlin, die Verteilung und Erstellung von neuem Infomaterial sowie die verpflichtende Händehygienschulung der MitarbeiterInnen gehören zu den **alljährlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Aktionsplans**.



Gesamt wurden 2017 **542 Mitarbeiter** in **108 Groß- und Kleingruppen** aus allen Bereichen des Krankenhauses geschult. Hygienekontaktpersonen unterstützten dabei die Hygienefachkräfte am Standort DEU.



Die Vorbereitungen für einen neuerlichen Antrag auf ein **Zertifikat der „Aktion Saubere Hände“** wurden getroffen und mit großem Stolz hat das LKH WST / Standort neuerlich ein **Zertifikat in Silber** erhalten.






Wie schon in bewährter Weise, erfolgte auch wieder die „Präsentation des 5. Evaluierungsberichts ASH“, in der die hausinternen Ergebnisse zum HDM-Verbrauch und zur Compliance-Beobachtung, aber auch die umgesetzten Aktivitäten und künftigen Vorhaben der Anstaltsleitung und den gesamten MitarbeiterInnen des Standorts DEU präsentiert wurden.

Höhepunkte der Veranstaltung waren die **Zertifikatsüberreichung in Silber** sowie die **Prämierungen** von Stationen und Bereichen mit besonders guten Ergebnissen beim Händedesinfektionsmittelverbrauch.




Ein besonderer Dank gilt den Mitgliedern der Anstaltsleitung für die Unterstützung, sowie allen, die zur erfolgreichen Umsetzung der „Aktion Saubere Hände“ beigetragen haben!

 Aktion Saubere Hände Krankenhäuser

 KAG<sup>es</sup> **LKH** WestSTEIERMARK

Keine Chance den Krankenhausinfektionen

*„Kann es wohl einen größeren Widerspruch geben als eine Spitalskrankheit. Ein Übel, welches man erst bekommt, wo man sein eigenes loszuwerden gedenkt.“*  
*(Johann Peter Frank, 1745-1821)*



Herzlichen Dank für Ihre/Deine Mitarbeit!

Aktion Saubere Hände www.aktion-sauberehaende.de | ASH 2008 - 2016

Und denke stets daran:

*„In Deinen Händen liegt Verantwortung“*